



Medienmitteilung, Zürich, 30. März 2017

Informatiktage 2017: Programm aufgeschaltet

Im Rahmen der zweiten Zürcher Informatiktage öffnen Firmen und Organisationen die Türen für die Zürcher Bevölkerung und geben Einblick in die Welt der Informatik. Am 16. und 17. Juni 2017 machen sie mit Workshops, Parcours, Referaten und Spielen erlebbar, wo in unserem Alltag die Informatik eine Rolle spielt. Das Programm bietet Anlässe für Laien und Profis, jung und alt.

Die ersten Programmpunkte der Informatiktage vom 16. und 17. Juni 2017 sind bekannt: Unter informatiktage.ch präsentieren rund 70 Gastgeberfirmen und Unterstützer erste Veranstaltungen. Weitere werden in den kommenden Wochen laufend aufgeschaltet. Mit Rundgängen, Parcours, Workshops, Spielen und Referaten richten sich Firmen und Organisationen an alle Interessierten. Das Programm bietet Anlässe für Familien, Studierende, Absolventen, Laien und Profis.

Vom Operationsroboter bis zum Schokoriegel

Die Besucher erwarten an den Informatiktagen ein vielfältiges Programm: Sie erfahren zum Beispiel, wie eine Naturkatastrophe mithilfe von Informatik berechnet werden kann, wie viel Fingerspitzengefühl ein Operationsroboter hat, wie die Informatik einen Schokoriegel von der Fabrik über den Laden in die Einkaufstasche begleitet oder wie man einen Miniroboter programmiert. Weitere Gastgeberfirmen bieten Referate zu aktuellen Themen wie Machine Learning, Künstliche Intelligenz, Chatbots, Blockchain und vielem mehr.

Anlässe in der ganzen Region

Die Informatiktage sind Werkschau und Informatikfest zugleich. Sie finden - unter dem Patronat von Kanton und Stadt Zürich - im Grossraum Zürich dezentral bei den Firmen und Organisationen statt und zeigen Vielfalt und Relevanz der Zürcher Informatikbranche. Der Zürcher Stadtrat Daniel Leupi sagt: «In der heutigen, immer digitaleren Zeit gehört es dazu, dass die Bevölkerung eine Vorstellung davon hat, was Informatikerinnen und Informatiker machen. Und vor allem: dass die Informatik eine sehr kreative und spannende Branche ist und enorme berufliche Perspektiven bietet.»

Auch Regierungsrätin und Volkswirtschaftsdirektorin Carmen Walker Späh engagiert sich für die Informatiktage: «Wenn wir uns als führender Standort für digitale Innovation behaupten wollen, brauchen wir den entsprechenden Berufsnachwuchs. Die Informatiktage leisten einen wichtigen Beitrag, um Jugendliche – und ihre Eltern - für Informatikberufe zu begeistern.»

Informatik-Berufsmeisterschaften «ICTskills» an den Informatiktagen

Erstmals finden die nationalen Berufsmeisterschaften in Informatik und Mediamatik – die

ICTskills – im Rahmen der Informatiktage statt. Bei den Partnerunternehmen SIX, Swisscom, Swiss Life und der Stadt Zürich messen sich die jungen IT-Talente in den vier Disziplinen Applikationsentwicklung, Systemtechnik, Mediamatik und Webdesign.

Über die Informatiktage

Was: Werkschau der Informatik in und um Zürich. Technologien und Berufsbilder entdecken, Informatik im Alltag erleben.

Wann: 16. und 17. Juni. Für Schulklassen und Lehrpersonen: 14. bis 16. Juni

Wo: Bei den Unternehmen selbst, in Zürich und Umgebung

Wer: Rund 70 involvierte Firmen, Institutionen und Organisationen: IT-Anbieter, Grossbanken, Spitäler, Detailhändler, Forschung/Hochschulen, Berufs- und Fachverbände

Für wen: Für Laien und Profis, Neugierige jeden Alters

Programm für Schulen: informatiktage.ch/schulen

Eintritt frei, Platzzahl bei den einzelnen Veranstaltungen beschränkt. Reservationen ab sofort möglich. Für Schulklassen werden bereits ab Mittwoch, 14. Juni, Anlässe angeboten.

informatiktage.ch // [#ITTage17](https://twitter.com/ezueri) // twitter.com/ezueri // facebook.com/informatiktage

Organisiert werden die Informatiktage 2017 von **eZürich**, der Plattform für Menschen und Projekte, die den ICT-Standort Zürich voranbringen wollen. eZürich ist ein Kooperationsnetzwerk, dem Vertreter aus Wissenschaft, Politik und mehr als 100 Unternehmen angehören. eZürich wird von Stadt und Kanton Zürich koordiniert.

www.ezuerich.ch

Organisationsteam Informatiktage

Anita Martinecz Fehér, Kanton Zürich, AWA - Standortförderung

Annette Kielholz, Ergon Informatik AG

Martin Otzenberger, Stadt Zürich - Organisation und Informatik

Sandra Herkle, ETH Zürich - Departement Informatik

Kontakt für Medienschaffende

Bernet PR

Michael Walther und Irène Messerli

044 266 90 80

michael.walther@bernet.ch

irene.messerli@bernet.ch

Liste der teilnehmenden Partnerunternehmen und Unterstützer

Gastgeber – Kategorie Premium

Accenture

Digicomp Academy AG

ELCA Informatik AG
Ergon Informatik AG
ETH Zürich, Departement Informatik und Informatikdienste
IBM Schweiz
Kanton Zürich
Microsoft
SIX Group
Stadt Zürich
Swisscom AG
Swiss Life
UBS
Universitätsspital Zürich
Zürcher Kantonalbank

Gastgeber – Kategorie Basic

Abraxas Informatik AG
adesso Schweiz AG
Avaloq
Bernet_PR
Cisco Systems
EB Zürich - Kantonale Berufsschule für Weiterbildung
emineo AG
FIFA World Football Museum
Flughafen Zürich AG
Google Schweiz
HSLU Hochschule Luzern, Informatik
HSR Hochschule für Technik Rapperswil
Huron AG / inside-it.ch
Migros
Namics AG
Netcetera
Puzzle ITC GmbH
Ruf Informatik AG
Siemens Schweiz
Technopark Zürich
Swico
Swiss Re
Unic AG
Universität Zürich, Institut für Informatik
Verkehrshaus Luzern
ZHAW School of Management and Law
ZHAW School of Engineering
Zühlke Engineering AG

Gastgeber – Kategorie Startup

BlueGlass Interactive AG
Carbon Delta AG
ICT Berufsbildungcenter
Modell F
Peax AG
SGDA Swiss Game Developers Association
smoca AG
startup space c/o IFJ Institut für Jungunternehmen AG

Supportingpartner & Freunde

ASUT
Credit Suisse
CH Open
digitalswitzerland
Disney Research Zurich
Haslerstiftung
HP Schweiz GmbH
ICTskills
ICT Switzerland
ingCH
Ludicious Festival
smama - swiss mobile association
Swico
SwissICT
Zürcher Lehrbetriebsverband ICT / ICT Berufsbildung Zürich
Zürich Tourismus

Medien- und Kommunikationspartner

Computerworld
Der Landbote
ictjobs.ch
OnlinePC
PC-Tipp
Radio Energy
Tages Anzeiger
topsoft
Yousty
Zürcher Unterländer
Zürichsee-Zeitung